

# GRIECHENLAND-SEMINAR (XVI)

## *Griechenlands finstere Jahrzehnt (1940-1950) Krieg, Okkupation und Bürgerkrieg*



5. – 6. März 2011  
im Liudgerhaus, Münster

Arbeitsstelle Griechenland  
Förderverein "Der Chorege" e. V.  
Südosteuropa Gesellschaft Münster  
Deutsch-Griechische Gesellschaft Münster e.V.

WESTFÄLISCHE  
WILHELMS-UNIVERSITÄT  
MÜNSTER

Der zweite Weltkrieg und die Besetzung des Landes durch die Achsenmächte Deutschland, Italien und Bulgarien (1941 – 1944) stürzte Griechenland in furchtbare Not. Tausende verhungerten während des ersten Winters vor allem in den Städten. Aktionen des von den Kommunisten organisierten Partisanen-Widerstandes wurden mit brutalen Vergeltungsmaßnahmen vergolten, viele Dörfer dabei ausgelöscht. Als die Besatzer das geplünderte Land verließen, ging der zwischen Linken und Rechten geführte Widerstand bald in den Bürgerkrieg über (1946 – 1949), hinter dem die Interessen der Siegermächte England, USA und der Sowjetunion standen. Am Ende dieses finsternen Jahrzehnts begab sich Griechenland auf den mühseligen Weg zu einem demokratischen Staat. Die Tagung will durch Darstellung der Ereignisse, aber auch deren Verarbeitung in Kunst und Literatur dieses für Griechenland so furchtbaren Jahrzehnts beleuchten.

\* \* \* \* \*

**SAMSTAG, 05. 03. 2011**

13.30 – 14.30 Uhr Begrüßung **Prof. Dr. Horst-Dieter Blume**

Vorsitzender des Fördervereins „Der Chorege“

Grußworte **Dr. Marianne Ravenstein**

Prorektorin der Westf. Wilh.- Universität Münster

**Beate Vilhjalmsson**

Bürgermeisterin der Stadt Münster

**Spyros Marinos**

Vorsitzender des Integrationsrates der Stadt Münster

Einführung **Prof. Dr. Horst-Dieter Blume**

14.30 – 15.30

**Eberhard Rondholz (Köln)**

**BLUTSPUR DURCH HELLAS**

*Deutsche Besatzer in Griechenland*

15.30 – 16.00

Kaffeepause

16.30 – 17.30

**Prof. Dr. Ch. Schminck-Gustavus (Bremen)**

**DAS MASSAKER VON KEPHALLONIA - SEPTEMBER 1943**

*Ein ungesühntes deutsches Besatzungsverbrechen in Zeugenberichten*

- 17.30 – 18.30 **Dr. Anestis Nessou (Wuppertal)**  
**ALLES ERLEDIGT?**  
*Die Frage griechischer Reparationsansprüche gegen die Bundesrepublik Deutschland*
- 18.30 – 19.30 **Barbara Spengler-Axiopoulos (Heidelberg)**  
**"MILCH UND MARMELADE ZUM FRÜHSTÜCK"**  
*Das sog. Pädomezoma durch die griech. Partisanen*
- 19.30 – 20.15 Imbiss
- 20.15 – 21.30 öffentlicher Abendvortrag  
**Prof. Dr. Heinz Richter (Mannheim)**  
**DER GRIECHISCHE BÜRGERKRIEG VON 1943 - 1949**

anschließend für angemeldete Seminarteilnehmer  
 Beisammensein in der Schlaunstr. 2 mit Buffet

**SONNTAG, 06. 03. 2011**

- 09.00 – 10.00 **Niki Eideneier (Köln)**  
**„HIER RUHT EIN UNBEKANNTER SOLDAT“**  
*Literatur im finsternen Jahrzehnt*
- 10.00 – 11.00 **Prof. Dr. Giorgos Makris (Münster)**  
**NEUROTIKER, STAATSTREUE KLASSIZISTEN,  
 PARTEIMALER? -**  
*Das finstere Jahrzehnt und der Ausstieg  
 der griechischen Kunst aus der Geschichte.*
- 11.00 – 11.30 Kaffeepause
- 11.30 – 12.30 **Arn Strohmeier (Bremen)**  
**"IN POLEN WARTET EINE NEUE HEIMAT AUF EUCH!"**  
*Wie die NS-Dienststellen, die Wehrmacht und die SS  
 in Griechenland den Holocaust durchführten*
- ab 12.30 **Abschluß-Diskussion**

**Teilnahmegebühr:** 20 €; Ehepaare 30 €; Studierende / Arbeitssuchende 10 €. In der Teilnahmegebühr sind auch Kaffee und Imbiss enthalten. Die Gebühr ist zu Beginn des Seminars zu entrichten.

**Anmeldungen** schriftlich, per e-mail, telefonisch, per Fax bitte bis zum **28. 2. 2011** an die **Arbeitsstelle Griechenland der WWU, z. Hd. Barbara Blume, Schlaunstr. 2, 48143 Münster, e-mail: barbarablume@arcor.de Tel.: 0251-8329850, 8329856; Fax: 0251-8329851;**

**Übernachtungsmöglichkeiten** im Liudgerhaus (Anmeldungen an [Liudgerhaus@bistum-muenster.de](mailto:Liudgerhaus@bistum-muenster.de)) oder **Agora-Hotel**, Bismarckallee 5, 48151 Münster, Tel.: 0251/484260 – **Conti-Hotel**, Am Hauptbahnhof, 48143 Münster, Tel.: 0251/8469280 – **Ibis-Hotel**, Engelstr. 53, 48143 Münster, Tel.: 0251/48130 – **Hotel Jellentrup**, Hüfferstr. 52, 48149 Münster, Tel.: 0251/981050

**Tagungsort:** Liudgerhaus, Überwasserkirchplatz 3, 48149 Münster (Tel.: 0251-4956447)

**Wegbeschreibungen:**

über Hindenburgplatz (die beste Parkmöglichkeit) zum Tagungshaus

Autobahn 43, Abfahrt Münster Süd:

Fahren Sie zunächst auf der B54 immer Richtung Stadtzentrum; nach einiger Zeit sehen Sie links den Aasee liegen, kurz darauf links das Schloß und den Hindenburgplatz, die empfohlene Parkmöglichkeit. Vom Parkplatz überqueren Sie die Hauptstraße, gehen durch die Frauen- oder die Überwasserstr. und gelangen nach ca. 3 Minuten zur neuen Diözesanbibliothek neben der Überwasserkirche; parallel dazu befindet sich das Liudgerhaus; der Haupteingang liegt in der Gasse zwischen beiden Gebäuden.

Autobahn A1, Abfahrt Münster Nord:

Fahren Sie zunächst auf der B54 immer Richtung Stadtzentrum; nachdem Sie in der Stadt eine große Ampelkreuzung mit einer Araltankstelle zur rechten Seite überquert haben, gelangen Sie kurz darauf zu dem ebenfalls rechts gelegenen empfohlenen Parkplatz Hindenburgplatz. Ab Parkplatz genau wie oben (Abfahrt Münster Süd)

Vom Hbf Münster fahren die Busse 5 und 6 auf der Bahnhofseite vom Bussteig B2 zum Liudgerhaus (Haltestelle „Kuhviertel“)

Der **Integrationsrat der Stadt Münster** kooperiert dankenswerterweise eng mit den Veranstaltern der Tagung.